

07.–10.11.2019
in Graz



Liebes Publikum,

wir freuen uns, Ihnen die vierte Ausgabe des inklusiven Tanz-, Kultur- und Theaterfestivals **InTaKT** präsentieren zu dürfen!

Unermüdlich setzen wir uns weiter für die kulturelle Inklusion aller Menschen ein. Inklusive Kunst und ihre Künstler*innen sind nicht nur ein wesentlicher Bestandteil unserer Kulturlandschaft, sondern auch unserer Gesellschaft. Daher bietet **InTaKT** 2019 auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges, inspirierendes und natürlich inklusives Programm. Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns und alle teilnehmenden Künstler*innen mit Ihrem Besuch bei unserem Anliegen unterstützen.

Die Festival-Eröffnung ist ein Heimspiel des Mezzanin Theaters im Kristallwerk. Wir sind stolz, zum ersten Mal eine Premiere des renommierten Grazer Ensembles präsentieren zu dürfen, das schon Jahrzehnte lang erfolgreich inklusive Kunst in Graz und der Steiermark in die Tat umsetzt. Die groteske Familienkomödie erzählt die Retrospektive zweier Mütter mit beeinträchtigten Kindern und ihrem Leben als Patchwork-Familie.

In HAUS DREI des Schauspielhaus Graz können Sie selbst erfahren, was es heißt, nicht sehen zu können: Das Live-Hörspiel des österreichischen Kollektivs büro lunaire, mit eigens für die Produktion komponierter zeitgenössischer Musik, handelt vom Alltag blinder Menschen und lässt die Zuschauer*innen im wahrsten Sinne des Wortes im Dunkeln.

Neu im **InTaKT**-Programm ist der Kurzfilmwettbewerb „InTaKT Shortcut“. Wir haben inklusive Filmemacher*innen eingeladen, ihre Kurzfilme zum Thema „Menschen mit Beeinträchtigungen“ einzureichen. Die besten Filme werden zum Abschluss des Festivals im Filmzentrum im Rechbauerkinio präsentiert.

„Es ist nicht deine Schuld, dass die Welt ist wie sie ist. Es wär nur deine Schuld, wenn sie so bleibt.“ – Die Ärzte

Wie immer zeigen wir auch in dieser Festivalausgabe Theater für die ganz Kleinen. Das Kölner Künstler Theater hat die Geschichte „Das kleine Zottel Mottel“ über die Entdeckung eines fremden Lebensalltags im Austausch mit inklusiven Kindergärten



entwickelt. Vier Tage lang werden sie mit dieser österreichischen Erstaufführung im FRida & freD KNOPFTHEATER gastieren.

Für die aktive Teilhabe bieten wir in diesem Jahr zum ersten Mal einen inklusiven Chor an, geleitet von der renommierten Musikerin und Komponistin Elisabeth Harnik. Außerdem gibt es zahlreiche Workshops aus verschiedensten Sparten für Groß und Klein.

Gespannt blicken wir auf das Grazer Kulturjahr 2020, bei dem wir gemeinsam mit der Akademie Graz, der Kunstuniversität Graz und anderen Kooperationspartner*innen inklusive Kunst und Kultur über das gesamte Kulturjahr sichtbar machen wollen. Den Auftakt begehen wir im Festival 2019, in dessen Rahmen es, neben Formaten zum Austausch über das Thema, auch Impulsvorträge zu inklusiver Kunst geben wird.

Werden Sie Teil von **InTaKT** – vom 7. bis 10. November 2019 und darüber hinaus. Setzen wir gemeinsam ein Zeichen!

Mag. Dr. Christoph Kreinbacher
Organisatorische Leitung

Mag. Lina Hölscher M.A.
Künstlerische Leitung

Die Frühwirts

Mezzanin Theater

ERÖFFNUNG!

Uraufführung
DO, 07.11., bis SA, 09.11.,
jeweils 18:00

Kristallwerk
THEATER
75MIN
14 / 10 €

Die Frühwirts sind eine bunt zusammengewürfelte Familie, die nicht gerade der Norm entspricht und genau deswegen viele Facetten unserer Gesellschaft widerspiegelt.

Gemeinsam verarbeiten sie das entsetzlichste Weihnachten, das es je gegeben hat – mit dem liebenswerten Au-Pair-Mädchen, einer notorischen Hochstaplerin, dem hochbegabten musikalischen Sohn, der nicht nur mit seinem Geigenspiel die Nerven strapaziert und dem asiatischen Kuckuckskind, das sich immer ausgeschlossen fühlt. „Die Frühwirts“ erzählt von Eltern, die trotz aller Bemühungen manchmal scheitern, aber auch von der Tochter, die allen Widerständen trotzt und ihre Hochzeit durchsetzt. Und dann ist da noch der jüngste Spross, den man so gerne zu Hause behalten würde, der aber am Ende dennoch seinen eigenen Weg geht.

Es ist ein Stück über Eifersucht, Solidarität, Individualität und Gemeinschaft, die Geschichte einer Familie im eigentlichsten, besten und chaotischsten Sinn. In einer humorvollen Show, die auf wahren Begebenheiten beruht, geraten die Frühwirts außer Rand und Band, verzweifeln und lachen gemeinsam mit dem Publikum.



„Die Frühwirts“ ist eine Koproduktion des Mezzanin Theaters, dem InTaKT Festival und der Lebenshilfe gGmbH Kunst und Kultur.

Mit: Hanni Westphal, Martina Kolbinger-Reiner, Yukie Koji, Annegret Janisch, Erwin Slepcevic, Karoline Wesiak, Sandra Lipp, Andreas Semlitsch
Regie: Hanspeter Horner
Konzept und Dramaturgie: Hanspeter Horner, Martina Kolbinger-Reiner, Hanni Westphal
Choreografie: Yukie Koji
Musik: Andreas Semlitsch
Bühne: Christina Bergner
Kostüme: Saša Krhen
Technik und Video: Nina Ortner

Karten erhältlich unter:
office@mezzanintheater.at oder
per Telefon unter 0316/670550.

Aufzeichnungen einer Blinden

büro lunaire

Uraufführung

FREITAG, 08.11., 20:00

Schauspielhaus Graz

HAUS DREI

HÖRSPIEL

60MIN

10,50 / 8,50 €

Im Zentrum des Live-Hörspiels „Aufzeichnungen einer Blinden“ stehen zwei Frauen, deren Geschichten sich annähern. Sie sind von „Geräusch-Landschaften“ umgeben, die entweder dem Text entnommen sind oder mit dem Lesen von Blindenschrift in Zusammenhang stehen: wie eine Hand, die über Papier streift, ein Schlägel, der auf eine Trommelhaut fällt oder das Tropfen des Wassers auf Glasröhren.

„Aufzeichnungen einer Blinden“ beruht auf Gesprächen mit nicht sehenden Menschen, die den Entstehungsprozess begleitet haben, sowie einer Suchbewegung eines Schreibvorgangs, die wie ein Tasten im Ungewissen verläuft. Das Live-Hörspiel findet im Dunkeln statt und ist der Versuch einer Fokussierung auf den Hör- und Tastsinn.



*Eine Produktion von büro lunaire in Kooperation mit dem InTaKT Festival, dem Blinden- und Sehbehindertenverband Salzburg und der Steiermark sowie Solist*innen des Schallfeld Ensembles. Gefördert durch ein Aufenthaltsstipendium der Österreichischen Gesellschaft für Literatur und dem Bundeskanzleramt sowie dem SKE-Fonds.*

Stimmen: Gina Mattiello, Ninja Reichert
Violoncello: Myriam García Fidalgo
Schlagwerk: Manuel Alcaraz Clemente
Klangregie: Reinhold Schinwald
Kompositionen: Peter Ablinger,
Reinhold Schinwald, Germán Toro Pérez

*Karten erhältlich über
das Ticketzentrum vom
Schauspielhaus Graz.*

Das kleine Zottel Mottel

Kölner Künstler Theater

Österreich-Premiere

DO, 07.11., bis SO, 10.11., jeweils 16:00

FRida & freD – KNOPFTHEATER
THEATER (ab 3 Jahren)

45MIN

7 €

Das kleine Zottel Mottel lebt zufrieden in seiner Zottelwelt am Fuße eines Berges. Hier hat es seine Höhle und tut wundersame Dinge. Vor allem aber will es hoch hinaus und übt fliegen. Auf der anderen Seite des Berges leben die Rüsselbohnen in ihrer Erdwelt. Sie haben einen geregelten Tagesablauf und gehen festen Ritualen nach. Nur Rüssel 4 will mehr. Als das kleine Zottel Mottel immer höher fliegt, entdecken sich die beiden – und lernen sich in ihrem Anderssein kennen.

Das Stück holt die Kleinen in ihrer Erfahrungswelt ab, in der das Andere noch einfach nur anders ist. In der Kinder noch nicht bewerten, sondern sich einfach begegnen. Es greift aber auch auf, wie diese offene Haltung schnell zu einer wertenden werden kann und wurde in engem Austausch mit inklusiven Kindergärten entwickelt.



© KKT

Mit: Annemarie Lücke
Projektleitung: Ruth zum Kley
Text & Regie: Ruth zum Kley, Marie Dinger
Technik: Georg zum Kley
Bühne: Corinna Pape
Musik: Markus Apitius

Karten erhältlich im Kindermuseum
FRida & freD oder per Telefon unter:
0316/8727700.

Impulsvorträge

zu inklusiver Kunst

Impulse & Austausch

FREITAG 08.11., ab 10:00

Kunsthhaus Graz, Space 04
IMPULSE

Freier Eintritt

Anmeldung unter: info@intakt-festival.at

Die Vortragenden geben einen Einblick in aktuelle Arbeiten zum Thema inklusive Kunst und Kultur in Österreich. Kulturinteressierte Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen sind eingeladen und können sich einbringen. Unsere Gäste sind Florian Reese vom Atelier 10 aus Wien, Britta Hafner und Libuse Selner vom Tanzhaus Hohenems sowie Beate Hennenberg und Ulli Mayer von der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Eine Diskussionsrunde, viele Austauschmöglichkeiten und eine barrierefreie Führung durch das Kunsthhaus rahmen die Veranstaltung. Alle Inhalte werden simultan in österreichische Gebärdensprache übersetzt.

Die Veranstaltung dient als Auftakt für das Projekt „Kultur inklusiv“, welches im Rahmen des Grazer Kulturjahres 2020 gemeinsam mit der Akademie Graz, dem Zentrum für Genderforschung der Kunstuniversität Graz und zahlreichen weiteren Projektpartner*innen aus dem kulturellen und sozialen Bereich umgesetzt wird.



© Tanzhaus Hohenems

GRAZ
UNSER
KULTURJAHR
2020

InTaKT Shortcut

Festivalausklang und
Preisverleihung
im Anschluss!

Im Vorfeld des **InTaKT** Festivals 2019 haben wir Filmemacher*innen mit und ohne Beeinträchtigungen aufgerufen, ihre Kurzfilme mit dem Themenschwerpunkt „Menschen mit Beeinträchtigungen“ einzureichen. Gesucht wurden Kurzfilm-Beiträge von maximal 30 Minuten, in denen der Mehrwert von Inklusion und Diversität zur Geltung gebracht wird.

Zum Abschluss des diesjährigen **InTaKT** Festivals werden die von unserer Expert*innen-Jury ausgewählten Kurzfilme im Filmzentrum im Rechbauerkinio gezeigt. Vor Ort wählen die Zuschauer*innen ihren Lieblingsfilm, welcher dann in Österreichs führendem Mitmach-Sender OKTO ausgestrahlt wird.

SONNTAG 10.11., 18:00

Filmzentrum im Rechbauerkinio
INKLUSIVE KURZFILME
120MIN
8 €



© Film: Inside I'm racing,
Wildflower Pictures

JURY:
Barbara Eppensteiner (OKTO)
Nicole Foelsterl (Zürcher Hochschule der Künste)
Matthias Grasser (InTaKT Festival)
Sebastian Höglinger (Diagonale)
Lina Hölscher (InTaKT Festival)
Paul Poet (Regisseur)
Ernst Tradinik (Menschen und Medien)

Karten erhältlich an der
Abendkasse im Rechbauerkinio.



**Kultur ist sinnlich.
Kulturförderung ist sinnvoll.**

Deswegen kümmern wir uns nicht nur um Ihr Geldleben, sondern unterstützen auch ausgewählte kulturelle Projekte.
steiermaerkische.at



Steiermärkische
SPARKASSE 

Was zählt,
sind die Menschen.

WORKSHOPS

Voice we go! Inklusiver Chor
FREITAG 11.10. & 18.10.
jeweils 15:00

GrazMuseum
Elisabeth Harnik
240MIN

Geleitet von der renommierten Grazer Künstlerin, Musikerin und Komponistin Elisabeth Harnik startet das neue inklusive Chorprojekt „Voice we go!“ für Erwachsene mit und ohne Beeinträchtigung. Der Chor richtet sich an alle, die ihre Stimme sowohl individuell als auch in der Gruppe erfahren wollen und spannt einen Bogen von improvisatorischen Spielen, über einfache Liedformen, bis hin zum Kennenlernen zeitgenössischer Vokalstücke und ist für Anfänger*innen geeignet. Auf Basis der gemeinsamen Ausdrucksmöglichkeiten kreieren die Teilnehmer*innen zum Abschluss eine Performance im Rahmen des Festivals!



Teilnahme kostenlos - Keine Vorerfahrung notwendig
Anmeldung unter: info@intakt-festival.at

Theaterworkshop
für Kinder (8-10 Jahre)
FREITAG 08.11., 15:00

TaO! – Theater am Ortweinplatz
Karin Gschiel-Sobotka
120MIN

Wir wollen gemeinsam herausfinden, wie wild eine Prinzessin, wie fürsorglich ein Monster, wie ängstlich ein Polizist, wie traurig ein Clown, wie vergesslich ein Lehrer, wie musikalisch ein Fußballer und wie lustig ein Räuber sein kann. Mit Kreativität, Spaß und der Kraft der Gruppe werden wir Archetypen und Alltägliches neu und anders in Szene setzen.

Come together, right now!
Theaterworkshop für Erwachsene
SAMSTAG 09.11., 15:00

Das andere Theater
Katharina Grilj und Lothar Lässer
120MIN

Ein Musiker, eine Theaterpädagogin und eine Gruppe Interessierter. Was kann das werden? Was erschaffen wir gemeinsam? Erst einen Klang, dann einen Rhythmus, später eine Bewegung, ein Text und schließlich eine Choreografie. Mit Live-Musik und ganz viel Spaß.

Über InTaKT

Der Verein IKS ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Graz, der inklusive Kultur- und Sportangebote, insbesondere für Kinder und Jugendliche, in der gesamten Steiermark durchführt. Unser Ansatz ist es, unterschiedliche Personengruppen frühestmöglich zusammenzubringen, damit keine Berührungängste entstehen und etwaigen Vorurteilen entgegengewirkt werden kann. Dies fördern wir durch gezielte Veranstaltungen und Angebote in Kindergärten, Schulen und im Freizeitbereich.

Der Verein IKS ist Veranstalter des **InTaKT** Festivals. Das Leitungsteam des Festivals sind der organisatorische Leiter Mag. Dr. Christoph Kreinbacher und die künstlerische Leiterin Mag. Lina Hölscher M.A..

Christoph Kreinbacher wurde 1983 in Leoben geboren. Er studierte Psychologie in Graz und absolvierte sein Doktorat der Sportwissenschaften an der Technischen Universität in München. 2015 gründete er den gemeinnützigen Verein IKS zur Förderung der Inklusion durch kulturelle und sportliche Aktivitäten. 2016 rief er **InTaKT** ins Leben. Er absolvierte einen Kulturmanagement-Lehrgang, ist seit mehreren Jahren im Sozialbereich und im Bereich „Inclusive Education“ an der Karl-Franzens-Universität Graz tätig.

Lina Hölscher wurde 1986 in Berlin geboren. Sie studierte Theaterwissenschaft, Pädagogik und Psychologie in München und absolvierte einen Master in Performance Making in London, bevor sie ab 2012 als Regieassistentin am Schauspielhaus Graz tätig war. Seit 2015 inszeniert Lina Hölscher Sprech- und Musiktheater auch für junges Publikum z. B. an der Philharmonie Luxemburg und im WERK-X Wien. Sie leitete die Kunstvermittlung im Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien in Graz und hatte einen Lehrauftrag im Bereich Kunstvermittlung an der Kunstuniversität inne. Seit April 2019 ist Lina Hölscher Dramaturgin der Ruhrtriennale und leitet die Junge Triennale. Als künstlerische Leiterin von **InTaKT** begleitet sie das Festival seit der ersten Ausgabe.

TEAM

Wer steckt hinter InTaKT?

Organisatorische Leitung und Idee:

Christoph Kreinbacher

Künstlerische Leitung:

Lina Hölscher

Qualitätssicherung Inklusion: *Matthias Grasser*

Produktion: *Elsa Chinese & Alicia Panholzer*

Presse & Social Media: *Sonja Radkohl (DieRoeckl)*

Redaktion: *Lina Hölscher, Deborah Maier, Christoph Kreinbacher*

Design: *Alisa Mozigemba*



Eine Leichter-Lesen-Variante finden Sie im Internet unter:
www.intakt-festival.at



www.intakt-festival.at



Stand 15.10.2019, Änderungen vorbehalten.
Weitere Informationen finden Sie auch auf www.intakt-festival.at



www.intakt-festival.at